



# Erlebniswandern Chalkidiki

„Im Garten Poseidons“

Der Reiz der wunderschönen Landschaft Chalkidikis ist die große Vielfalt, die das Wandern zu einem Erlebnis voller Überraschungen werden lässt. So durchstreifen wir die unverwechselbare Bergwelt der Halbinsel Sithonia mit ihren wilden Felsformationen und lassen uns vom Anblick des heiligen Berges Athos auf der benachbarten Mönchsrepublik bezaubern. Während der Durchquerung der dichten Pinien- und Kiefernwälder der Cassandra – Halbinsel, mit sagenhaften Ausblicken auf den Toronäischen und Thermäischen Golf bis hin zum Götterberg Olymp, begleitet uns der Duft von Retsina und wilden Kräutern. Im Hinterland erleben wir das urtümliche Leben der Köhler vom Holomonda-Massiv, wo wir inmitten dichter Kastanien- und Eichenwälder und fruchtbarer Täler die Unberührtheit dieser Gegend genießen können. Nicht zuletzt gilt der Besuch der Geisterstadt Parthenonas auf Sithonia mit seinen fruchtigen Weingärten von Porto Carras als Muss. Spätestens hier lassen weite Ausblicke auf die tiefblaue Ägäis und die vom Türkis des Meeres umspülte Schildkröteninsel diese Wanderwoche zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

## 1. Tag: Willkommen in Nord-Griechenland

Bustransfer von Koblenz/Boppard zum Flughafen Köln und Charterflug nach Thessaloniki. Bustransfer zum Hotel. Am Abend erfolgt die Begrüßung durch den Wanderführer, der Sie anschließend über den Ablauf der Wanderwoche informiert.

## 2. Tag: Ormylia - Das Dorf in den Olivenhainen

Unsere Wanderung beginnt mit einem zauberhaften Ausblick in ein silbergrünes Tal voll von Olivenhainen. Von riesigen, alten Platanen und Oleandern umsäumt, sucht sich der Chavrias – Fluss seinen Weg durch das seit der Antike besiedelte mystische Tal bis zum Meer. Alte Wassermühlen und Klöster an seinen Ufern erzählen von der Vergangenheit. Das Farbenspiel von sattgelbem Ginster und den lilafarbenen Hyazinthen begleiten uns über alte Wasserkanäle hinauf in den Schatten der Olivenbäume. Wir genießen den wunderschönen Ausblick. In der Ferne taucht die pyramidenartige Gestalt des Berg Athos aus dem Meer. Duftender Lavendel, Wildkräuter, Wacholder und bizarre Formen von Kakteen begleiten uns in das urtümliche Dorf Ormylia.

**Aufstieg: ca. 250 HM; Abstieg: ca. 250 HM**  
**Weglänge: 8 km; reine Gehzeit: ca. 3-4 Std**

## 3. Tag: Der Ruf der Cassandra

Fahrt zur Halbinsel Cassandra. Ausgehend von einem schattenspendenden kühlen Wald mit riesigen Aleppo-Kiefern nähern wir uns sogleich der Küste. Auf dem Kap in Westen thronend der Turm von Stavronikita, darunter – ruhend auf dem Meeresgrund – die versunkene einst bedeutende antike Stadt Sani. Wir folgen einer Steintreppe, die Böschung hoch und genießen die Aussicht aufs Meer. Durch einen Wald von riesigen Aleppokiefern erreichen wir den höchsten Punkt mit atemberaubendem Blick aufs Meer. In der Ferne erhebt sich aus den Meeresfluten der Olymp. Unser Pfad führt uns weiter durch den schattigen Wald voller Echsen, Vögel und Schmetterlingen, hinab in die Schlucht. Hier ist das Laub so dicht, dass es den Pfad überdacht, die Luft feucht und kühl. Unser weiter Weg führt uns an steilen Klippen entlang, vorbei an einsamen Buchten und Stränden von kristallklarem Wasser. Über sanfte waldige Hügel erreichen wir eine Lichtung, bewachsen mit Kaktusfeigen. In der Ferne lockt bereits das Fischerdörfchen Siviri.

**Aufstieg: ca. 200 HM; Abstieg: ca. 200 HM**  
**Weglänge: 10 km; reine Gehzeit: ca. 4-5 Std**

## 4. Tag: Parthenonas - die Geisterstadt

Mit dem Kraulandwanderbus kurze Anfahrt nach Parthenonas, der Geisterstadt. Mit ihren teilweise verfallenen und überwachsenen, alten, traditionellen, makedonischen Natursteinhäusern ist die Ortschaft unser Ausgangspunkt für eine echte Genusswanderung durch das Hinterland der Sithonia-Halbinsel. Zwischen pinienbedeckten Hügeln führen uns Forstwege und Ziegenpfade abwärts und gewähren uns immer wieder Tiefblicke auf die berühmten Weingärten von Porto Carras. Am Fuße einer schroffen Felswand lässt sich während der verdienten Pause ein einmaliger Ausblick auf den

„Kassandra-Finger“ und die „Schildkröten-Insel“ genießen. Schließlich zeigen uns Olivenhaine den Weg ins Küstendorf Neos Marmaras.

**Aufstieg: ca. 50 HM; Abstieg: ca. 400 HM**  
**Weglänge: 10 km; reine Gehzeit: ca. 2-3 Std**

## 5. Tag: Die Köhler vom Cholomondas - Gebirge

Die heutige Wanderung bringt uns in die wilde und unberührte Bergwelt des Cholomonda Massivs mit den höchsten Erhebungen Chalkidikis. Anfahrt über die Stadt Polygiros, welche 1811 als Racheakt gegen die rebellischen Griechen von den Truppen des osmanischen Reiches in Brand gesteckt wurde, zu dem versteckten Bergnest Taxiarchis. Abstieg in den Kessel des Miliadino-Flusses, dessen angrenzender Landstrich für die urtümliche und traditionelle Köhlerei lange Zeit bekannt war. Der weitere Weg führt uns entlang eines Bergkamms mit herrlichen Weitblicken auf die breite Küstenebene und die drei Zacken des Meeressgottes Poseidon. Endpunkt ist das kleine Dorf Vrastama.

**Aufstieg: ca. 100 HM; Abstieg: ca. 500 HM**  
**Weglänge: 12 km; reine Gehzeit: ca. 3-4 Std**

## 6. Tag: Sithon - der Sohn des Poseidon

Sithonia – der wildeste und romantischste der drei Finger Chalkidikis, soll der Sage nach den Namen des Sohnes des Meeressgottes Poseidon tragen. Der Ausgangspunkt dieser Durchquerung liegt in der Nähe des Küstenortes Elia. Aufstieg inmitten verführerisch duftender Wildkräuterfelder und vorbei an malerischen Felsformationen auf das unberührte Vorgebirge Sithonias. Während des Abstieges in die südsee-ähnliche Bucht von Vourvourou liegt uns die kleine Insel Diaporos zu Füßen, umgeben von weißen Buchten und türkisstrahlenden, glasklarem Wasser. Nach einer ausgiebigen Bademöglichkeit genießen wir nochmals die Vorzüglichkeiten der gastfreundlichen Tavernas.

**Aufstieg: ca. 200 HM; Abstieg: ca. 200 HM**  
**Weglänge: 10 km; reine Gehzeit: ca. 3-4 Std**

## 7. Tag: Ausklang

Nachdem die Wanderungen gestern mit einem gemütlichen Beisammensein ausgeklungen sind, steht Ihnen heute ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung zur Verfügung. Ganz nach Lust und Laune können Sie sonnenbaden, einkaufen oder den Tipps Ihres Wanderführers nachgehen und die Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf eigene Faust erkunden. Begleitet werden Sie auf jeden Fall von zahlreichen Erinnerungen an eine erlebnisreiche und eindrucksvolle Wanderzeit!

## 8. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Köln und Bustransfer zu den Ausgangsorten.

**Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor.**



Erlebniswanderreise

**Chalkidiki € 1399**

**Termin:**

**24.09. - 01.10.2023**

Teilnehmerzahl: max. 22 Personen

Zuschlag Einzelzimmer: € 140

**Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten- und Auslandsreisekrankenversicherung!**

**Leistungen:**

- Bustransfer zum Flughafen und zurück
- Flug von Köln nach Thessaloniki und zurück
- 7 Nächte im Hotel Sonia Village Resort\*\*\*\* in Gerakina | Halbpension
- 5 geführte Wanderungen lt. Programm
- 5 landestypische Mittagessen
- qualifizierter, deutschsprachiger Wanderführer
- alle erforderlichen Transfers während der Wanderwoche
- Reisebegleitung ab/bis Boppard

Diese Reise wird begleitet von:



Sandra

**Anforderung für unsere Wanderwoche:**

**Mittelschwere Wanderungen**

Dauer 3 bis max. 5 Std. reine Gehzeit. Die Wege können auch kurze Strecken über wegloses Gelände führen. Wanderübung ist erforderlich. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig.

**Veranstalter: TUI ReiseCenter Waldforst**

Information und Anmeldung:

**TUI ReiseCenter**

**Reisebüro Waldforst**

56154 Boppard - Tel: 06742/2279

www.waldforst.de